



Quelle: Rhein-Zeitung Nr. 208, 08.09.15, Seite 26

Land & Leute



Friedhelm Grüber nimmt seinen Hut

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge blickt Friedhelm Grüber auf den Tag der offenen Tür der Waldbreitbacher Feuerwehr zurück. Der Freude über ein neues Fahrzeug für die Wehr und eine tolle Veranstaltung mit vielen Besuchern stand die Verabschiedung des 60-Jährigen aus der Feuerwehr gegenüber. Seit 42 Jahren gehörte der Waldbreitbacher der Freiwilligen Feuerwehr in seinem Heimatort an. Jetzt musste er aus Altersgründen seinen Hut nehmen. Nun hat Grüber noch ein wenig mehr Zeit für seine zweite Leidenschaft, das Radfahren. Der Familienvater dreier Kinder sitzt nicht nur gern im Sattel, er engagiert sich dabei auch noch seit vielen Jahren als Kümmerer für die „Tour der Hoffnung“. Beruflich kümmert er sich als IT-Consultant um die Einführung, Wartung und Weiterentwicklung von IT-Systemen. *jn*